

FW-Fraktion

im Ortsbeirat Gießen-Rödgen

Vorlage an den Ortsbeirat Gießen-Rödgen

Vorlagennummer: **OBR/0353/2016**
Öffentlichkeitsstatus: öffentlich
Datum: 07.11.2016

Amt: Geschäftsstelle Ortsbeiräte
Aktenzeichen/Telefon:
Verfasser/-in: Peter Ruhwedel, Fraktionsvorsitzender

| Beratungsfolge | Termin | Zuständigkeit |
|-------------------|------------|---------------|
| Ortsbeirat Rödgen | 15.11.2016 | Entscheidung |

Betreff:
Parksituation in Rödgen
- Antrag der FW-Fraktion vom 03.11.2016 -

Antrag:
„Der Magistrat der Stadt Gießen wird gebeten zu prüfen, inwieweit die nach wie vor desolate Parksituation im Stadtteil Rödgen verbessert werden kann.“

Begründung:
Bereits seit Jahren stellen die insbesondere in den Straßen Rosengasse, Lange Ortsstraße, Bürgerhausstraße, Udersbergstraße sowie (zeitweise) Struthstraße jeweils häufig beidseitig geparkten Fahrzeuge privater und gewerblicher Art eine schwerwiegende Behinderung des fließenden Verkehrs dar. Die immer wieder hierzu seitens der verschiedenen Fraktionen im Ortsbeirat vorgebrachten Anträge führten bis dato – trotz verschiedener Bemühungen des Ordnungsamtes – nicht zu einer wirksamen Abschwächung der Unzulänglichkeiten. Insbesondere kommt es in der Lange Ortsstraße/Rosengasse häufig zu Engpässen, die naturgemäß die Fahrzeuge der diese Straßen passierenden städtischen Busse nicht nur lediglich behindern, sondern die Durchfahrt zeitweise unmöglich machen. Darüber hinaus ist angesichts der beschriebenen Parksituation die Sicherheit der betroffenen Bürger nicht gewährleistet, da z. B. Rettungsfahrzeuge ihren möglichen Einsatzort im Ernstfall nicht zügig erreichen könnten.
Der Ortsbeirat regt an, ggf. partiell halbseitige Parkverbotszonen und gleichzeitig entsprechend markierte Parkzonen auszuweisen und die Einhaltung des regelgerechten Parkverhaltens durch das Ordnungsamt der Stadt Gießen bedarfsgerecht zu kontrollieren.

Gez.

Peter Ruhwedel
Fraktionsvorsitzender